Stand: 15.09.2026 01:42:06

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/12324

"Ausbreitung und Gefahren der Asiatischen Nadelameise in Bayern"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 19/12324 vom 11.06.2026
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 19/13123 des UV vom 09.07.2026

Bayerischer Landtag

19. Wahlperiode 11.06.2026 **Drucksache** 19/**12324**

Antrag

der Abgeordneten **Tanja Schorer-Dremel, Alexander Flierl, Volker Bauer, Dr. Andrea Behr, Franc Dierl, Leo Dietz, Thomas Holz, Dr. Petra Loibl CSU**,

Florian Streibl, Felix Locke, Marina Jakob, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazolo, Bernhard Pohl, Julian Preidl, Anton Rittel, Martin Rosenberger, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Johanna Schramm, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Ausbreitung und Gefahren der Asiatischen Nadelameise in Bayern

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag über das Vorkommen, die Ausbreitung sowie die möglichen Auswirkungen der Asiatischen Nadelameise (Brachyponera chinensis) in Bayern zu berichten und darzulegen, welche Maßnahmen zur Eindämmung und zum Schutz von Bevölkerung, Umwelt und heimischer Biodiversität ergriffen werden.

Begründung:

Ziel des Berichtsantrags ist es, eine fundierte Entscheidungsgrundlage für den Umgang mit der Asiatischen Nadelameise in Bayern zu schaffen, Risiken frühzeitig zu erkennen und geeignete Schutz- sowie Eindämmungsmaßnahmen zu entwickeln.

Die aus Ostasien stammende Asiatische Nadelameise (Brachyponera chinensis) breitet sich zunehmend in Europa aus und wurde bereits in mehreren Regionen Deutschlands nachgewiesen. Aufgrund ihrer Anpassungsfähigkeit kann sie sich in verschiedenen Lebensräumen etablieren, darunter Wälder, Gärten und urbane Gebiete.

Die Art stellt aus mehreren Gründen eine potenzielle Gefahr dar, z. B. gesundheitliche Risiken: Die Stiche der Asiatischen Nadelameise können schmerzhaft sein und in Einzelfällen allergische Reaktionen bis hin zum anaphylaktischen Schock auslösen.

Es bestehen aber auch ökologische Auswirkungen: Sie kann heimische Ameisenarten verdrängen und somit bestehende Ökosysteme zerstören.

Vor diesem Hintergrund besteht ein erhebliches öffentliches Interesse an belastbaren Informationen sowie an wirksamen Präventions- und Bekämpfungsmaßnahmen.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Bayerischer Landtag

19. Wahlperiode 09.07.2026 **Drucksache** 19/**13123**

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

Antrag der Abgeordneten Tanja Schorer-Dremel, Alexander Flierl, Volker Bauer u.a. CSU,
Florian Streibl, Felix Locke, Marina Jakob u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Drs. 19/**12324**

Ausbreitung und Gefahren der Asiatischen Nadelameise in Bayern

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung

Berichterstatterin: **Dr. Petra Loibl**
Mitberichterstatter: **Harald Meußgeier**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 41. Sitzung am 9. Juli 2026 beraten und einstimmig Zustimmung empfohlen.

Alexander Flierl
Vorsitzender

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.